

Verwerten: Entsorgung von
Kunststoffabfällen am Beispiel von **aArberg**



EINWOHNERZAHL: RUND 4'700

INDUSTRIE: ZUCKERFABRIK; GALVASWISS

GEWERBE: KLEINER UND MITTLERE BETRIEBE

Bericht von Prof. Dr. Rainer Bunge «Wohin mit Plastikabfällen»



- ▶ «Verbot von Kunststoffverpackungen»?
- ▶ «Forcieren von Kunststoffrecycling»?

Nicht die schnelle Antwort ist
zwingend die richtige Antwort



Verwerten: Entsorgung von Kunststoffabfällen am Beispiel von **aArberg**

WELCHES ANGEBOT WOLLEN WIR DER BEVÖLKERUNG
BIETEN

WELCHE INFRASTRUKTUR IST DAZU NOTWENDIG

«KURZE WEGE SIND ENTSCHEIDEND IN DER
GESAMTBETRACHTUNG»

Verwerten: Entsorgung von Kunststoffabfällen am Beispiel von **aArberg**



Unsere Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) die MÜVE Biel Seeland AG



► «Um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, wurde im Berichtsjahr eine neue Quecksilberabscheidungsanlage installiert und in Betrieb genommen»

Gewissheit, dass die Massnahmen umgesetzt werden

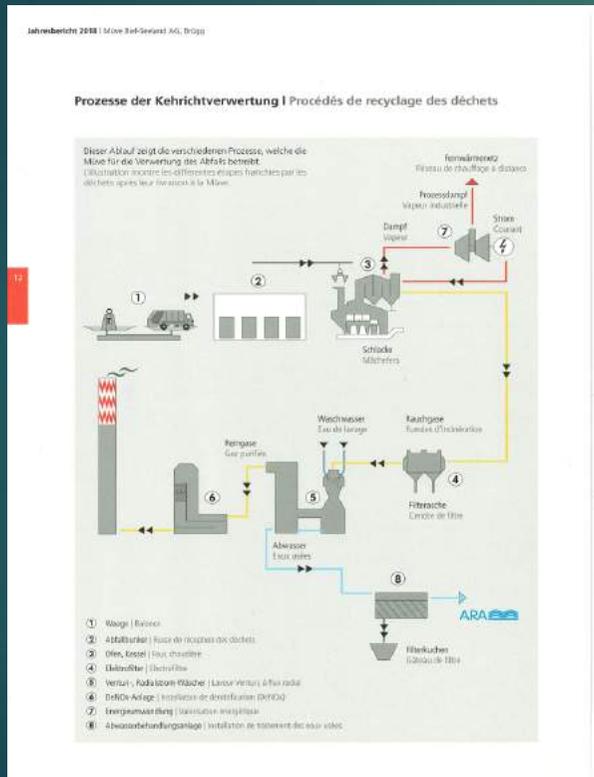
Unsere Kehrrechtverbrennungsanlage (KVA) die MÜVE Biel Seeland AG



► „Die Zustandsanalyse der gesamten Anlage mit der Konzeptstudie wurde im Frühjahr abgeschlossen und dem Verwaltungsrat präsentiert. Die ökologischste und wirtschaftlichste Variante wurde dabei freigegeben. Somit wird die gesamte Anlage in den nächsten 5 Jahren Totalerneuert und die Effizienz wird um rund 30% gesteigert“

Abfallverwertung auf dem neuesten Stand der Technik

Unsere Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) die MÜVE Biel Seeland AG



- ▶ Verwertung und Verbrennung von Kunststoffabfällen
- ▶ Produktion von Prozessdampf, Strom, Fernwärme

Wir lassen der Bevölkerung die Wahl

Entscheidend ist die Sensibilität auf das «Vermeiden» zu richten



Verwerten: Entsorgung von
Kunststoffabfällen am Beispiel von **aArberg**

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT